

# Fünf Gesänge

Klaus Groth  
(1819-1899)

für gemischten Chor a cappella

Johannes Brahms  
(1833-1897)

## 5. Im Herbst

**Andante**

**Soprano**  
*p* *sf* *p*  
1. Ernst ist der Herbst, und wenn die Blät - ter  
2. Bleich ist der Tag, und blas - se Ne - bel

**Alto**  
*p* *sf* *p*  
Ernst ist der Herbst, und wenn die Blät - ter  
Bleich ist der Tag, und blas - se Ne - bel

**Tenor**  
*p* *sf* *p*  
Ernst ist der Herbst, und wenn die Blät - ter  
Bleich ist der Tag, und blas - se Ne - bel

**Bass**  
*p* *sf* *p*  
Ernst ist der Herbst, und wenn die Blät - ter  
Bleich ist der Tag, und blas - se Ne - bel

**S.**  
4 *f*  
fal - len, sinkt auch das Herz, sinkt  
schlei - ern die Son - ne, die Son - ne

**A.** *f*  
fal - len, sinkt auch das Herz, sinkt  
schlei - ern die Son - ne, die Son - ne

**T.** *f*  
fal - len, sinkt auch das Herz, sinkt  
schlei - ern die Son - ne, die Son - ne

**B.** *f*  
fal - len, sinkt auch das Herz, zu  
schlei - ern die Son - ne, die Son - ne

\* Soprano bar 6-7: Some editions have tied E flat with "auch" on the second beat in bar 7

7

S. *p* *dolce*  
 auch das Herz zu trü - bem Weh her - ab. Still ist die  
 wie die Her - zen, wie die Her - zen ein. Früh kommt die

A. *p* *dolce*  
 auch das Herz zu trü - bem Weh her - ab. Still ist die  
 wie die Her - zen, wie die Her - zen ein. Früh kommt die

T. *p* *dolce*  
 auch das Herz zu trü - bem Weh her - ab. Still ist die  
 wie die Her - zen, wie die Her - zen ein. Früh kommt die

B. *p* *dolce*  
 trü - bem Weh her - ab. Still ist die  
 wie die Her - zen ein. Früh kommt die

11

S. Flur, und nach dem Sü - den wal - len die  
 Nacht: denn al - le Kräf - te fei - ern, und

A. Flur, und nach dem Sü - den wal - len die  
 Nacht: denn al - le Kräf - te fei - ern, und

T. Flur, und nach dem Sü - den wal - len die  
 Nacht: denn al - le Kräf - te fei - ern, und

B. Flur, und nach dem Sü - den wal - len die  
 Nacht: denn al - le Kräf - te fei - ern, und

14

S. *p sempre* *pp*  
 Sän - ger stumm, wie nach dem Grab, wie nach dem Grab.  
 tief ver - schlos - sen ruht das Sein, ruht das Sein.

A. *p sempre* *pp*  
 Sän - ger stumm, wie nach dem Grab, wie nach dem Grab.  
 tief ver - schlos - sen ruht das Sein, ruht das Sein.

T. *p sempre* *pp*  
 Sän - ger stumm, wie nach dem Grab, wie nach dem Grab.  
 tief ver - schlos - sen ruht das Sein, ruht das Sein.

B. *p sempre* *pp*  
 Sän - ger stumm, wie nach dem Grab, wie nach dem Grab.  
 tief ver - schlos - sen ruht das Sein, ruht das Sein.

20 *dolce* *espress. cresc.*

S. 3. Sanft wird der Mensch. Er sieht die Sonne sinken,

A. 3. Sanft wird der Mensch. Er sieht die Sonne sinken, er

T. 3. Sanft wird der Mensch. Er sieht die Sonne sinken, er

B. 3. Sanft wird der Mensch. Er sieht die Sonne sinken,

24 *f* *p*

S. er ahnt, er ahnt des Lebens wie des Jah -

A. ahnt, er ahnt des Le - - - bens wie des

T. ahnt, er ahnt des Le - - - bens wie des

B. er ahnt, er ahnt des Le - - - bens wie des Jah -

28 *pp*

S. - res Schluß. Feucht wird das Aug', doch

A. Jah - res Schluß. Feucht wird das Aug', doch

T. Jah - res Schluß. Feucht wird das Aug', doch in der

B. - res Schluß. Feucht wird das Aug', doch in der

32 *cresc.*

S. *cresc.* in der Thrä - ne Blin - ken, doch in der Thrä - ne Blin - ken ent -

A. *cresc.* in der Thrä - ne Blin - ken, doch in der Thrä - ne Blin - ken ent -

T. *cresc.* Thrä - ne Blin - ken, doch in der Thrä - ne Blin - ken ent -

B. *cresc.* Thrä - ne Blin - ken, doch in der Thrä - ne Blin - ken ent -

36

S. strömt des Her - zens se - lig - ster Er - guß,

A. strömt, ent - strömt des Her - zens se - lig - ster Er - guß,

T. strömt, ent - strömt des Her - zens se - lig - ster Er - guß,

B. strömt, ent - strömt des Her - zens se - lig - ster Er - guß,

40 *p dolce* *dim.* *pp*

S. se - lig - ster Er - guß.

A. *p dolce* *dim.* *pp*

T. *p dolce* *dim.* *pp*

B. *p dolce* *dim.* *pp*

se - lig - ster Er - guß.